

Inhalt

Vorwort	7
1. Hintergründe	9
1.1 Syntaktische Aspekte	9
1.1.1 Lineare Aspekte der Wortstellung	9
1.1.2 Hierarchische Aspekte der Wortstellung	12
1.1.3 Grundannahmen des Grammatikmodells	21
1.2 Informationsstruktur	25
1.2.1 Fokus-Hintergrund-Gliederung	25
1.2.2 Topik-Kommentar-Gliederung	30
1.2.3 Diskursrelationen	38
2. Vorfeldbesetzung	41
2.1 Drei Möglichkeiten der Vorfeldbesetzung	41
2.1.1 Formale Bewegung	42
2.1.2 Basisgenerierung	45
2.1.3 Echte A'-Bewegung	46
2.1.4 Beispielanalyse	49
2.1.5 Die Syntax des Vorfelds	50
2.2 Präferenzen der Vorfeldbesetzung	54
2.2.1 Geschriebene (monologische) Sprache	54
2.2.1.1 Ausdruckstypen im Vorfeld	54
2.2.1.2 Häufigkeiten und Rangfolgen	57
2.2.2 Gesprochene (dialogische) Sprache	61
2.2.2.1 Weitere Elemente im Vorfeld und ihre Rangfolge	61
2.2.2.2 Die Rolle des Turn-Taking	66
3. Das linke Mittelfeld	71
3.1 Die Position von Topiks im Mittelfeld	71
3.2 Evidenz für die Topikposition	72
3.3 Konsequenzen der Analyse	75
3.4 Beispielanalyse	78
4. Herausstellungen nach links	83
4.1 Typen der Herausstellung nach links	83
4.2 Linksversetzung und Hängendes Topik	87
4.2.1 Grammatische Unterschiede und Gemeinsamkeiten	88
4.2.2 Diskursfunktionale Unterschiede	97
4.2.3 Syntaktische Analysen	103
5. Herausstellungen nach rechts	113
5.1 Typen der Herausstellung nach rechts	113

5.2	Rechtsversetzung und Reparatur-Nachtrag	118
5.3	Die Rechtsversetzung im Diskurs	124
5.3.1	Markierung des Diskurstopiks	125
5.3.2	Spontanitätsgrade / Äußerungsregister	129
5.3.3	Spontansprache	130
5.3.4	Nicht-spontane Sprache	134
5.4	Die Syntax der Rechtsversetzung	136
5.4.1	Eine Doppelsatzstruktur-Analyse	138
5.4.2	Die Rechtsversetzung als PF-Phänomen	141
6.	Verbdritt-Strukturen	149
6.1	Gibt es Verbdritt-Sätze im Deutschen?	149
6.1.1	Verbdritt-Sätze in der Zeitungssprache und im Kiezdeutsch	149
6.1.2	Mehrfache Vorfeldbesetzung?	151
6.1.3	Die Funktion der Verbdritt-Sätze	153
6.1.4	Weitere Verbdritt-Kandidaten	154
6.2	Verbdrittsätze in der Zeitungssprache – ein Wettbewerbsmodell	157
6.2.1	Konkurrenz der Strukturen	158
6.2.2	Kategorien der Elemente im Vorfeld	159
6.2.3	Abfolgeprinzipien	162
6.3	Verbdrittsätze in der gesprochenen Umgangssprache – Kiezdeutsch	174
6.3.1	Kiezdeutsch als Varietät des Deutschen	174
6.3.2	Beschränkungen	178
6.3.3	Eine syntaktische Analyse	181
7.	Wurzelphänomene	187
7.1	Strukturelle und lexikalische Wurzelphänomene	187
7.2	Erklärungsansätze	191
7.2.1	Funktional – Assertivität	191
7.2.2	Funktional und syntaktisch – Illokution und die Syntax von Adverbialsätzen	198
7.2.3	Syntaktisch – Interventionseffekte	202
7.3	Die Verbzweit-Stellung als Wurzelphänomen im Deutschen	208
7.3.1	Die Datenlage	208
7.3.2	Erklärungsansätze	211
7.3.2.1	Syntaktisch und funktional – Assertion und externe Syntax	211
7.3.2.2	Funktional – At-issueness	214
	Literatur	225
	Sachregister	235